

Nachrichten aus der Gesellschaft.

Die Versammlungen der Repräsentanten und Beamten fanden Statt: am 30. August, 5. Oktober 1858, 27. Januar, 21. Februar, 4. April, 7. April, 16. April und 26. April 1859. Von den gefassten Beschlüssen wird auszüglich nur das Wichtigere mitgetheilt. Am 30. August einigte man sich dahin, daß allwöchentlich am Dinstage eine wissenschaftliche Abendversammlung der Mitglieder Statt finden und daß am 13. Oktober der Anfang gemacht werden solle. Am 21. Februar d. J. ward beschlossen, den Herrn Präsidenten Grafen v. Löben zu ersuchen, das Preisrichteramt bei den zur Lösung der v. Speck-Sternburg'schen Preis-aufgabe eingesandten Arbeiten zu übernehmen. Da der mit der Heinze'schen Buchhandlung seit 1856 bestehende Kontrakt wegen Versendung des Lausitzischen Magazins erloschen ist, soll mit Herrn Buchhändler Köhler ein neuer Vertrag errichtet werden.

Am 27. April 1859 fand die 113. Hauptversammlung Statt, deren Protokoll hier eine Stelle findet.

Protokoll der Hauptversammlung der oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften.

Görlitz, 27. April 1859.

Anwesend waren die Herren: Präsident Graf v. Löben, Archidiaconus Haupt, Dr. Kössler, Privatgelehrter Jancke, Justizrath v. Gizycki, Stadtrath Mitscher, Oberlehrer Tzschaschel, Dr. Baur, Pastor emer. Hirche, Buchdruckereibesitzer Julius Köhler, Kreisgerichts-Rath v. Lützow, Dr. theol. Peschek aus Zittau, Pastor Dornick,